



(FOTO -) PROTOKOLL – Elternratssitzung 23.02.2011

Barbara Witte, Barbara.Witte@onlinehome.de

THEMA DES MONATS:

Kompetenzorientiert Unterricht & Studienzeiten - Was ist das eigentlich?

Moderation:

Barbara Witte, Heike Mainusch

Nächste Elternratssitzung:

Mo. d. 18. April, 19:30 Uhr, Arbeitsbücherei:

“Gesunde Ernährung - ein Thema für die Schule?”

Moderation: Fenja Voss

Termine:

1.3. Jour Fix bei Frau Brandt-Dammann, 1. Dienstag im Monat, 16:30 Uhr

23.3. - Lehrerkonferenz / Lehrerfortbildung “Kompetenzorientierter Unterricht/Studienzeiten”,
Unterricht fällt aus.

10.5. - Informationsveranstaltung für alle Eltern: “Kompetenzorientierter Unterricht/Studienzeiten”

Wichtige Informationen:

Neuer Schulkalender unter www.wdg-hamburg.de/termine

In den Klassen 6 und 8 finden derzeit die **Lernstandserhebungen** statt. Die Lernstandserhebungen ermitteln, welche Kompetenzen, d.h. wichtige Fertigkeiten und Fähigkeiten zur Problemlösung, Schülern und Schüler zu einem bestimmten Zeitpunkt in Deutsch und Mathematik - in höheren Klassen auch in Englisch - erreicht haben. Die Aufgaben der Lernstandserhebung orientieren sich an den bundesweit geltenden Bildungsstandards. Die Ergebnisse werden an die jeweiligen Fachlehrkräfte zurückgemeldet und liefern ihnen Hinweise für die weitere Unterrichtsgestaltung und zur gezielten Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler. Mehr Infos darüber bekommen Sie von den Fach- bzw. Klassenlehrern oder unter: www.lernstand-hamburg.de

Anwesend:

Elternratsmitglieder / Elternvertreter:

Name Klassen, Funktion
Adler, Ingeborg, 8a, ER
Fetkötter, Martina, 8c, ER
Georgi, Edda, S4, EK, ER, KER
Hase, Inke, 8b, ER
Kirsch, Sabine, ER
Kühl, Birgit, 6b, ER
Kratzberg, Thomas, 9c, ER
Mainusch, Heike, 8d und 9c, ER
Pompesius-Kempa, Martina, 7d/9c, ER/EV
Windus, Maren, ER
Witt, Johannes, 9e, SII, ER
Witte, Barbara, S2, EV, ER

Es hatten sich abgemeldet (ER)

Schwarzkopf, Dörte (ER)
Meintzinger, Heike (ER)
Claudia Canadas (ER)
Voss, Fenja (ER)

Schulleitung & Lehrer

Brandt-Dammann, Annette, Schulleiterin
Herr Kneissler, Steuergruppe
Herr Zillinger, Steuergruppe
Frau Wirth-Geib, Koordinatorin Schülerberatung,
AG Leitbild, Praxis Unterricht

Gäste

Wolter, Marianna, Schulsprecherin WdG
Allen, Ernst (ER Gymnasium Buckhorn)
Gesa Neuhorst (ER Gymnasium Ohlstedt)
Frau Schröder, 5b, 7a, EV
Frau Flut 8d
Frau Fönschau, 5a, 8d



ER - Sitzung 23.02.2011
TAGESORDNUNG

19.30 • Begrüßung

- Aktuelle Themen aus der Elternschaft
- Themenspeicher
- Bericht der Schulleitung

20.15 *THEMA d. MONATS:*

Kompetenzorientiertes Lernen / Studierzeiten
- Was ist das eigentlich?

21.15 • Berichte aus den Gremien / Ab's

KER / VEHC / Feedback-Gruppe /
(LPU) Elternkammer

21.45 • Verschiedenes

Aktuelle Themen aus der Elternschaft

Aktuelle Themen aus der Elternschaft

Ingeborg Adels

Frage nach einem Stundenanruf

↳ Frau Braudt-Pannmann
im Moment keine akute Personalnotlage,
Krankentage

→ Entspannung der Situation nach
den Ferien

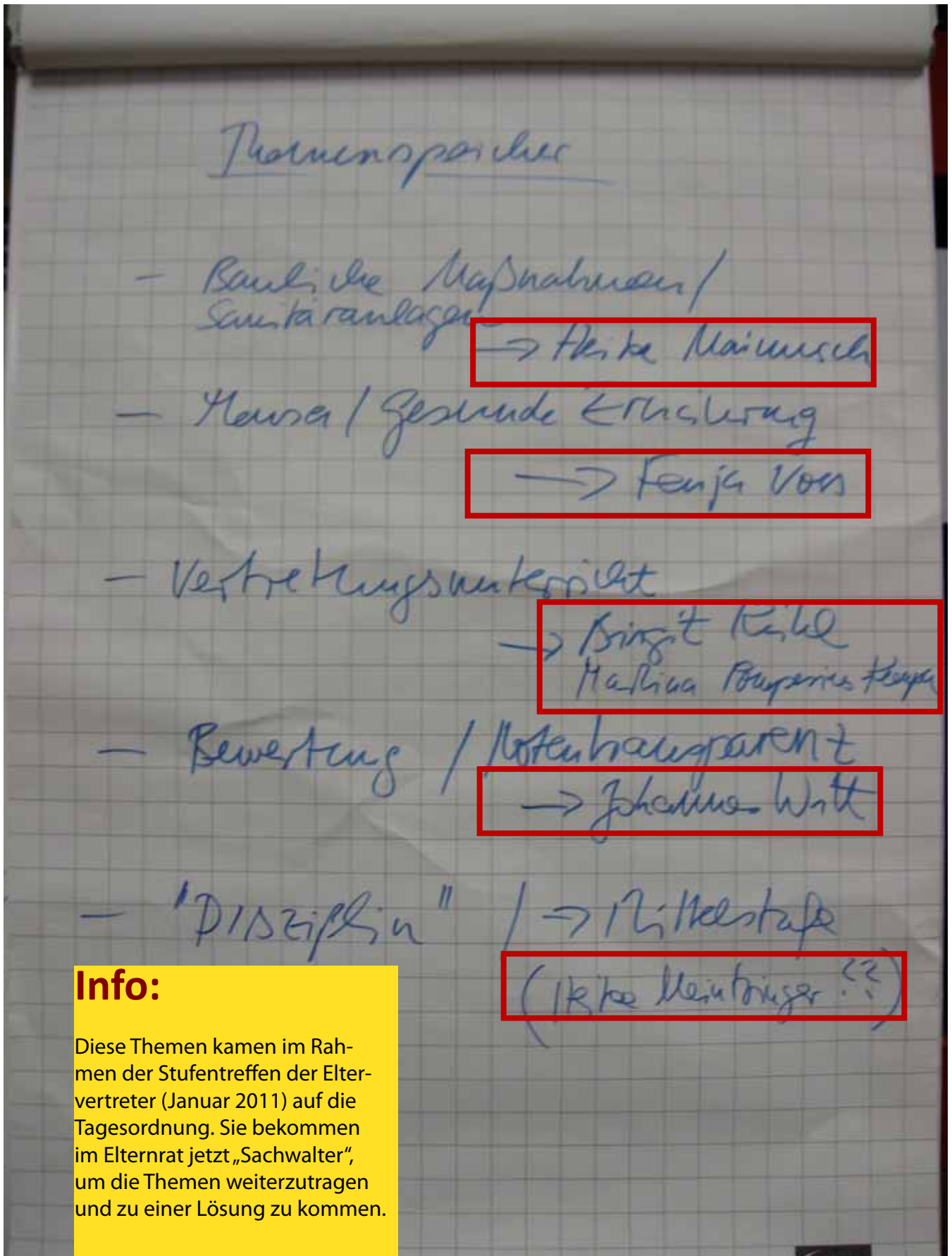
Birgit Kiehl

Ergänzung Lernstandserhebungen

für Kl. 5/8 am Elternrat

→ RW

Themenspeicher



Info:

Diese Themen kamen im Rahmen der Stufentreffen der Eltervertreter (Januar 2011) auf die Tagesordnung. Sie bekommen im Elternrat jetzt „Sachwalter“, um die Themen weiterzutragen und zu einer Lösung zu kommen.

Bericht der Schulleitung

Bericht der Schulleitung

- Anmeldestand auf Rekordhoch:
167 neue Schüler für 2011/12
→ 6. 5. Klassen
- Tag der offenen Tür war erfolgreich.
Schüler waren sehr motiviert
- Neue Möbel werden angeschafft
- Kontingenztafelfel -
Erfüllung ~~von~~ verschoben
muss in Deputation neu verhandelt
werden
- neuer WdG-Kalender:
www.wdg-hamburg.de/termine

Thema des Monats (Karoline Wirth-Geib)

Kompetenzorientierung als neues Unterrichtsprinzip

Individualisierung + Selbstverantwortung,
Lehrer als Lernbegleiter

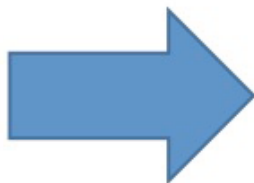
Ein Überblick über den Diskussionsstand
am Walddörfer-Gymnasium

Was heißt Kompetenzorientierung?

Bundesweite Entwicklung in Bildungsplänen:

Stofforientierung

(Input durch den Lehrer)



Kompetenzorientierung
(Output beim Schüler)

Warum dieses Umdenken?

- In der globalisierten Wissens- und Informationsgesellschaft beschleunigen sich alle Prozesse, auch die kulturellen und politischen Entwicklungen.
- In der Wissensgesellschaft reicht deshalb eine gründliche Allgemeinbildung nicht aus.
- Fachunabhängige Kompetenzen bilden die Basis dafür, diese Entwicklung als persönliche Herausforderung positiv annehmen zu können.

Fachunabhängige Kompetenzen sind

- **Selbststeuerungskompetenz**
z. B. Neugier als Haltung
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**
z. B. sich austauschen können
- **Lernmethodischen Kompetenz**
z. B. Recherchieren können

Am WdG:

- Lernentwicklungsgespräche in den Stufen 5, 7 ganze Stufe, 9, 10 als Feedback zu diesen fachunabhängigen Kompetenzen
- Allmähliche Entwicklung von kompetenzorientierter Rückmeldungen im Fachunterricht
(In mehreren Fächern einzelne Kollegen, bisher kein schulweiter Prozess)

Was ist der Unterschied?

- In jedem Fall braucht man kognitives Wissen.
- Aber die Rechtfertigung für den Inhalt eines Themas lautet jetzt: Was können die Schüler, wenn sie das können?
- Nicht:
„Wir machen Industrialisierung“.
„Wir machen Australien“.

Kompetenzorientierung

Sondern:

- Industrialisierung = Segen oder Fluch?
→ Multiperspektivität, Regelkreisläufe, Vernetztes Denken, Entscheidungen treffen können, Verantwortung übernehmen
- Australien: Denkmalschutz für Ureinwohner?!
→ Interkulturelle Kompetenz, mit widersprüchlichen Werten umgehen lernen

Individualisierung

- Der Schüler trifft relevante Entscheidungen über seine nächsten Lernschritte zeitweise selber.
- Er lernt dabei in jedem Alter, zu reflektieren, wo er gerade steht, woher er kommt, wohin er will. Er tut dies im Dialog mit dem Lehrer.
- Der Lehrer stellt Lern-Arrangements zur Verfügung, die verschiedene Entscheidungen und damit individuelle Lernwege ermöglichen.

Studienzeiten am WdG

- Der Schüler erhält einen Teil der Unterrichtszeit „zu Lehen“, er ist für die sinnvolle Nutzung verantwortlich.
- Dabei darf er selbst entscheiden, was er gerade macht, manchmal auch wo er dies tut, manchmal auch mit wem er das tut.
- Die Ergebnissicherung erfolgt über Präsentationen, Tests, Reader, Einbindung in den Fachunterricht, also genauso vielfältig wie sonst auch.

Welche Stufen erproben bereits Studienzeiten am WdG?

- Stufe 5 alle Klassen, fach- oder projektbezogen
- Stufe 6 eine Klasse, fachübergreifende Projekte
- Stufe 7 nicht
- Stufe 8 im Moment nicht, aber 2 x gelaufen (2009,10)
- Stufe 9: eine Klasse fachübergreifend, projektbezogen
- Stufe 10: 2 Klassen, alle Formen von fachbezogen als Vorbereitung für die Vergleichsarbeiten (M, D, E), als Fachprojekt (D), fachübergreifend als Projekt („6 decades of global history“ oder als 4wöchiges Selbststudium (Herbstreader)
- Studienstufe bisher nicht, eine Lehrergruppe arbeitet aber an einem Curriculum für das „Seminar“.

Was machen andere Schulen?

- Gy Ohmoor: Studienzeiten 3-4mal wöchentlich in Stufe 5-7 als „Fast-Schiene“ vor und nach der Mittagspause, nur M,D,E dafür eine Stunde weniger Fachunterricht.
- CvO: Studienzzeit als Block an einem Vormittag mit den Fächern M,D,E im Klassenverband mit speziellem Differenzierungsmodell, die Doppelstufen = 85 Minuten
- Klosterschule: Studienzeiten verteilt auf alle Stunden und alle Stufen 2-4 mal in der Woche im Klassenverband, die Doppelstunde = 80 Minuten

Was machen andere Schulen?

- Gymnasium Alsdorf (bei Aachen, Modellschule NRW):
Alle Schüler haben gleichzeitig in der 3. und 5. Stunde Studienzzeit, sie entscheiden frei, was sie wann wo mit wem und bei welchem Lehrer machen, Grundlage ist ein verbindlicher 5wöchiger Lernplan,
- Dafür 20% weniger lehrergelenkter Fachunterricht!



Ausblick Ganztagskonferenz

- Fortsetzung der gemeinsamen Lehrer-Diskussion über Unterrichtsentwicklung nach der letzten Ganztagskonferenz zum Thema Kompetenzorientierung und Studienzeiten
- Diskussion über Arbeitsergebnisse aus dem LPU-Ausschuss (Klausurtagung am 10./11. 02.)
- Diskussion schulweite Studienzeit am WdG, mit der Idee, dass Fachstunden erhalten bleiben, verkürzt um 5 Minuten zugunsten der Studienzeit.

Berichte aus den Gremien

Berichte Gremien

- KER - Themen:
 - Bericht Schulinspektion 2009/10
- VETAG - Themen:
 - Umfrage Mittagsversorgung an HH-Gymnasien
- Feedback-gruppe:
 - Schullehrbefragung Profilovertufe

Elternkammer: - Themen derzeit:

- Essensversorgung Mittagsisch
- SR Inklusion / Inklusion
- AG ganztagige Bildung u. Betreuung
- Pausenzeitstudenntafeln
- Schulinspektion
- Jungenproblematik

Feedback

